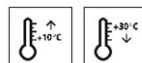


Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

EP-Grundierung, vorgefüllt, für geprüfte
Oberflächenschutzsysteme, beständig bei
rückseitiger Feuchteinwirkung



Charakteristik

Anwendung

- innen und freibewittert
- auf Bodenflächen
- als Grundierung
- als Verlaufsspachtel
- auf trockene, zementgebundene Untergründe, z. B. Beton, Estrich
- als Bestandteil der geprüften Oberflächenschutzsysteme OS 8 und OS 11 von StoCretec
- abgestreut unter EP-Beschichtungen und PUR Beschichtungen
- als Bindemittel für Quarzsandmischungen zur Herstellung von Epoxidharzmörteln

Eigenschaften

- mit Spezialfüllstoffen vorgefüllt
- sehr gute Untergrundbenetzung
- sehr gute Entlüftung
- geprüft auf Verträglichkeit zwischen Beschichtung und wassergesättigtem, oberflächentrockenem Beton nach DIN EN 13578: 2003
- geprüft auf Verbundverhalten bei rückseitiger Feuchteinwirkung gemäss Instandsetzungs-Richtlinie des DAfStb

Optik

- opak

Besonderheiten/Hinweise

- Produkt entspricht EN 1504-2
- Produkt entspricht EN 13813

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Viskosität (bei 23 °C)	ISO 3219	600 - 900 mPa.s	
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	65 - 71	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,4 - 1,48 g/cm ³	

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Generell:

- trocken, tragfähig
- frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen
- Minderfeste Schichten entfernen.
- Die Anreicherungen von feinen Bestandteilen des Betons an der Oberfläche entfernen.

Trockener Untergrund:

- abhängig von der Druckfestigkeitsklasse
- trocken gemäss Definition der EN 1504-10

Feuchtegehalt:

- Feuchtegehalt des Betonuntergrundes mit dem CM-Gerät messen.
- Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C30/37: max. 4 CM-Prozente
- Feuchtegehalt bei Betonqualitäten bis C35/45: max. 3 CM-Prozente

Untergrundtemperatur: mindestens +10 °C, 3 K über dem Taupunkt

Haftzugfestigkeit, Mittelwert: 1,5 N/mm²

Haftzugfestigkeit, kleinster Einzelwert: 1,0 N/mm²

Vorbereitungen

1. Alle genannten Untergründe durch mechanische Verfahren vorbereiten, siehe "Untergrund, Anforderungen".

Beispiel:

- Kugelstrahlen
- Fräsen, anschliessend Kugelstrahlen
- Strahlen mit festen Strahlmitteln

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Untergrund- und Lufttemperatur:

Mindesttemperatur: +10 °C

Maximaltemperatur: +30 °C

Verarbeitungstemperatur:

Mindesttemperatur: +10 °C

Maximaltemperatur: +30 °C

Relative Luftfeuchtigkeit:

Maximal: 75 % bei einer Verarbeitungstemperatur von mindestens +10 °C

Maximal: 85 % bei einer Verarbeitungstemperatur von maximal +30 °C

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Verarbeitungszeit	Bei +10 °C: ca. 40 Minuten Bei +23 °C: ca. 20 Minuten Bei +30 °C: ca. 10 Minuten		
Mischungsverhältnis	Komponente A : Komponente B A : B 100 : 16,6 Gewichtsteile		
Materialzubereitung	Hinweise: - Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäss den nachfolgenden Angaben gemischt. - Die Reihenfolge der Handlungsschritte "Material zubereiten" einhalten. - Die Materialtemperatur liegt zwischen +15 °C und +25 °C. - Die Temperatur aller Komponenten liegt zwischen +15 °C und +25 °C. Mischdauer: - Die Länge der Mischdauer richtet sich nach der Materialtemperatur und der Umgebungstemperatur. - Jedes Gebinde gleich lange mischen. Mögliche Folgen bei einer zu langen oder zu kurzen Mischdauer: - Wird das Produkt zu lange gemischt, verkürzt sich die Zeit für die Verarbeitung. Material zubereiten: 1. Die Komponente A aufrühren. 2. Die Komponente B restlos zugeben. 3. Die Komponenten so lange mischen, bis der Härter gut verteilt ist, die Mischung homogen ist und eine schlierenfreie Masse entsteht. Rührwerk: langsam laufendes Rührwerk, maximal 300 U/min Mischdauer: mindestens 3 Minuten 4. Darauf achten, dass das Mischgerät die Bodenbereiche und die Randbereiche des Mischbehälters erfasst. Der Härter muss gleichmässig verteilt sein. 5. Die Mischung in einen sauberen Behälter umfüllen. Die Komponenten nochmals mischen.		
Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Grundierung, je nach Untergrund	0,35 - 0,55	kg/m ²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Beschichtungsaufbau

- A: Oberflächenschutzsystem OS 8
1. Untergrund vorbereiten.
 2. Grundieren und Verlaufspachtel applizieren: StoPox GH 530
 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
 4. Versiegeln: StoPox DV 100

B1: Oberflächenschutzsysteme OS 11a und OS 11b

1. Untergrund vorbereiten.
2. Grundieren: StoPox GH 530
3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm

B2: Oberflächenschutzsystem OS 11b

4. Schwimmschicht und Verschleisschicht applizieren: StoPox TEP MultiTop
5. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
6. Versiegeln: StoPox DV 100

oder

B3: Oberflächenschutzsystem OS 11a

4. Rissüberbrückende Schwimmschicht applizieren, hwo: StoPox TEP MultiTop
5. Verschleisschicht applizieren: StoPox TEP MultiTop
6. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
7. Versiegeln: StoPox DV 100

C: Industriebodenbeschichtung

1. Untergrund vorbereiten.
 2. Grundieren: StoPox GH 530
 3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm
 4. Optional Egalisieren: StoPox GH 530
 5. Abstreuen: StoQuarz 0,1-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
 6. Beschichten: z. B. StoPox BB OS oder StoPox KU 601
-

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Applikation

A: Oberflächenschutzsystem OS 8

Hinweis: - Applikation der Oberflächenschutzsysteme OS 8: Siehe Ausführungsanweisung der DIN V 18026.

- Beschichtungsaufbau, Schichtdicke: 2,5 mm

1. Den Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren und Verlaufspachtel applizieren:

- StoPox GH 530
- gefüllt mit StoQuarz 0,1-0,5 mm
- Füllgrad: 1 : 0,7 nach Gewichtsteilen
- Verbrauch StoPox GH 530: ca. 1,2 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,1-0,5 mm: ca. 0,8 kg/m²

3. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die Fläche vollflächig im Überschuss abstreuen.
- Verbrauch: ca. 4-5 kg/m²

4. Versiegeln:

- StoPox DV 100
- Den nicht gebundenen Quarzsand entfernen.
- Das Produkt gleichmässig applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmässig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,6-0,8 kg/m²
- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden.

B1: Oberflächenschutzsysteme OS 11a und OS 11b

Hinweise:

- Applikation der Oberflächenschutzsysteme OS 11: Siehe Ausführungsanweisung der DIN V 18026.

1. Den Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren:

- StoPox GH 530
- Das Produkt flutend und porenfrei applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmässig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,4 kg/m²

3. Abstreuen:

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen.
- Verbrauch: ca. 0,5 - 1,0 kg/m²

B2: Oberflächenschutzsystem OS 11b

Handlungsschritte 1-3:

- siehe B1: Oberflächenschutzsysteme OS 11a und OS 11b

1. Untergrund vorbereiten.
2. Grundieren: StoPox GH 530
3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm

4. Schwimmschicht und Verschleisschicht applizieren:

- StoPox TEP MultiTop, gefüllt mit StoQuarz 0,1-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Wartezeit: Die Schwimmschicht und Verschleisschicht nach 12-24 Stunden und nach Entfernen des nicht gebundenen Quarzsandes applizieren.
- Mischungsverhältnis für den Verlaufsmörtel: 1,0 Gewichtsteile von StoPox TEP MultiTop, 0,4 Gewichtsteile von StoQuarz 0,1-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Den Verlaufsmörtel in gewünschter Schichtdicke applizieren.
- Verbrauch StoPox TEP MultiTop: ca. 2,5 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,1-0,5 mm: ca. 1,0 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,3 - 0,8 mm: ca. 1,0 kg/m²
- Hinweis: Bei Gefälle > 2 % oder wegen klimatischen Bedingungen können Füllstoff und Füllgrad angepasst werden.

5. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die Fläche vollflächig im Überschuss abstreuen.
- Empfehlung: Hoch belastete Flächen entsprechend der Körnung abstreuen, z. B. mit DUROP oder ALOX Aggregaten.
- Verbrauch StoQuarz 0,3-0,8 mm: ca. 4-6 kg/m²
- Verbrauch DUROP oder ALOX Aggregate: ca. 5-8 kg/m²

6. Versiegeln:

- StoPox DV 100
- Den nicht gebundenen Quarzsand entfernen.
- Das Produkt gleichmässig im Kreuzgang applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmässig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze
- Verbrauch: ca. 0,6-1,0 kg/m², abhängig von der Abstreuerung

Oberflächenschutzsysteme StoCretec OS 11a.5 und StoCretec OS 11b.5-1 applizieren:

- Verbrauch und Angaben: siehe Ausführungsanweisung, Anhang A, Übereinstimmungszertifikat der DIN V 18026

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

B3: Oberflächenschutzsystem OS 11a

Handlungsschritte 1-3:

- siehe B1: Oberflächenschutzsysteme OS 11a und OS 11b

1. Untergrund vorbereiten.

2. Grundieren: StoPox GH 530

3. Abstreuen: StoQuarz 0,3-0,8 mm

4. Rissüberbrückende Schwimmschicht applizieren, hwo:

- StoPox TEP MultiTop

- Das Produkt ungefüllt ohne Quarzsand applizieren. Schichtdicke: mindestens 1,5 mm, Werkzeuge: Rakel mit Dreieckszahnung

- Das Produkt zur Entlüftung im Kreuzgang nacharbeiten. Werkzeuge: Stachelwalze

- Verbrauch: ca. 2,3 kg/m²

- Hinweis: Damit die Membrane nicht beschädigt wird, beim Abstreuen oder beim Entlüften Nagelsohlen mit stumpfen Nägeln verwenden.

5. Verschleisschicht applizieren:

- StoPox TEP MultiTop, gefüllt mit StoQuarz 0,1-0,5 mm

- Wartezeit: Die Verschleisschicht nach 12-24 Stunden applizieren.

- Mischungsverhältnis für den Verlaufsmörtel: 1,0 Gewichtsteile von StoPox TEP MultiTop, 0,2 Gewichtsteile von StoQuarz 0,1-0,5 mm

- Den Verlaufsmörtel in gewünschter Schichtdicke applizieren.

- Verbrauch StoPox TEP MultiTop: ca. 1,9 kg/m²

- Verbrauch StoQuarz 0,1-0,5 mm: ca. 0,4 kg/m²

6. Abstreuen:

- StoQuarz 0,6-1,2 mm

- Die Fläche vollflächig im Überschuss abstreuen.

- Empfehlung: Hoch belastete Flächen entsprechend der Körnung abstreuen, z. B. mit DUROP oder ALOX Aggregaten

- Verbrauch StoQuarz 0,6-1,2 mm: ca. 4-6 kg/m²

- Verbrauch DUROP oder ALOX Aggregate: ca. 5-8 kg/m²

7. Versiegeln:

- StoPox DV 100

- Den nicht gebundenen Quarzsand entfernen.

- Das Produkt gleichmässig im Kreuzgang applizieren. Werkzeuge: Gummischieber

- Das Produkt nachrollen und gleichmässig im Kreuzgang verteilen. Werkzeuge: kurzflorige Walze

- Verbrauch: ca. 0,6-1,0 kg/m², abhängig von der Abstreuerung

Oberflächenschutzsysteme StoCretec OS 11a.5 und StoCretec OS 11b.5-1 applizieren:

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

- Verbrauch und Angaben: siehe Ausführungsanweisung, Anhang A, Übereinstimmungszertifikat der DIN V 18026

C: Industriebodenbeschichtung

1. Den Untergrund vorbereiten

2. Grundieren:

- StoPox GH 530
- Das Produkt flutend und porenfrei applizieren. Werkzeuge: Gummischieber
- Das Produkt nachrollen und gleichmässig verteilen.
- Verbrauch: 0,3-0,5 kg/m²
- Hinweis: Die Bildung von Pfützen vermeiden.

3. Abstreuen:

- StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen, sodass Korn neben Korn liegen.
- Verbrauch: ca. 0,5-1 kg/m²

4. Optional Egalisieren:

- StoPox GH 530

5. Abstreuen:

- StoQuarz 0,1-0,5 mm oder StoQuarz 0,3-0,8 mm
- Die frische Grundierung nicht im Überschuss abstreuen, sodass Korn neben Korn liegen.
- Verbrauch StoQuarz 0,1-0,5 mm: ca. 0,5-1,0 kg/m²
- Verbrauch StoQuarz 0,3-0,8 mm: ca. 0,5-1,0 kg/m²

6. Beschichten:

- z. B. StoPox BB OS oder StoPox KU 601

Füllgrade Egalisierspachtelungen

für abgestreute Oberflächen, Temperaturbereich Material/Boden/Luft: 20 - 25 °C

Rautiefe in mm	Mischungs- verhältnis in Gew. Teilen	Verbrauch Mischung kg/m ² u. mm	Bindemittel kg/m ² u. mm	Gebinde StoPox GH 530	Mischung StoQuarz 1 : 1 0.1 - 0.2 mm 0.1 - 0.5 mm
bis - 0,5	bis 1 : 0,3	ca. 0,45	ca. 0,35	30 kg	10 kg
0,5 - 1,0	bis 1 : 0,67	ca. 1,8	ca. 1,0	30 kg	20 kg
1,0 - 2,0	bis 1 : 1	ca. 2,0	ca. 1,0	30 kg	30 kg

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Bei niedrigen Temperaturen sind die Zugabemengen des Quarzsandes zu reduzieren und den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Andere Füllgrade und Quarzsandkörnungen sind realisierbar, müssen jedoch den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Mischtabelle Epoxidharzmörtel mit StoQuarz Sandmischungen M 1,2 und M 3

Schichtdicke [ca.]	Mischungsverhältnis in Gew. Teilen	Verbrauch Mischung kg/m ² u. mm	StoPox GH 530 kg/m ² u. mm	StoQuarz Sandmischung kg/m ² u. mm
StoQuarz Sandmischung M 1,2				
3-25 mm	1 : 6	ca. 1,7	ca. 0,24	ca. 1,46
3-25 mm	1 : 8	ca. 1,7	ca. 0,19	ca. 1,50
StoQuarz Sandmischung M 3				
6-35 mm	1 : 6	ca. 1,9	ca. 0,27	ca. 1,63
6-35 mm	1 : 8	ca. 1,7	ca. 0,19	ca. 1,50
10-35 mm	1 : 10	ca. 1,7	ca. 0,16	ca. 1,54

Grundierung mit StoPox GH 530, Verbrauch: 1-2 x ca. 0,4-0,5 kg/m²,
ggf. unter Zugabe von 1-2 % Stellmittel StoDivers ST

Der angemischte Mörtel (Mischungsverhältnis siehe Tabelle) direkt in die frische Grundierung einbringen und mit einer Glättkelle verdichten und abglätten. Auf grösseren Flächen wird der Mörtel über Schienen abgezogen und mit dem Flügelglätter verdichtet.

Zur Erzielung einer porenfreien und flüssigkeitsdichten Oberfläche auf den erhärteten Mörtel eine Spachtelung aus StoPox GH 530 mit 1-2% Stellmittel StoDivers ST applizieren.

Verbrauch: ca. 0.5 kg/m²

Hinweis: Je nach gewünschter Schichtstärke kann das Mischungsverhältnis zwischen Bindemittel und Sandmischung variiert werden.

Alle Angaben bei 23 °C. Bei niedrigeren Temperaturen und bei der Verwendung anderer Quarzsandmischungen ist gegebenenfalls mit einem erhöhten Bindemittelverbrauch zu rechnen.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Überarbeitungszeit:
Bei +10 °C: ca. 18 h
Bei +23 °C: ca. 12 h
Bei +30 °C: ca. 8 h

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

Reinigung der Werkzeuge Die Werkzeuge mit StoDivers EV 100 oder StoDivers Xylac reinigen.

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch.
Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch.

Die in der CE-Kennzeichnung angegebene Verschleissklasse bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag.

Liefern

Verpackung Eimer

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
08238/001	StoPox GH 530	30 kg Set

Lagerung

Lagerbedingungen Trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerdauer Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebinde wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: **1450013223** - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021.
Siehe Verpackung des Produktes

Kennzeichnung

Produktgruppe Grundierung

Sicherheit Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.
Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.stoag.ch

Unterlagen Suva:
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt

Technisches Merkblatt

StoPox GH 530

insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch